

Urschrift/Originale

GEMEINDE VILLANDERS

Autonome Provinz Bozen



COMUNE DI VILLANDRO

Provincia Autonoma di Bolzano

**Beschlussniederschrift
des Gemeindevausschusses**

**Verbale di deliberazione
della Giunta comunale**

Nr. 310/2026

SITZUNG VOM - SEDUTA DEL

Uhr - Ore

ML

04.08.2026

20:00

Nach Erfüllung der im Kodex der Örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol, genehmigt mit Regionalgesetz vom 03.05.2018, Nr. 2, enthaltenen Formvorschriften wurden für heute, im üblichen Sitzungssaal, die Mitglieder dieses Gemeindevausschusses einberufen.

Previo esaurimento delle formalità prescritte dal Codice degli Enti Locali della Regione Autonoma Trentino-Alto Adige, approvato con Legge Regionale 03.05.2018, n. 2, vennero per oggi convocati, nella solita sala delle adunanze, i componenti di questa Giunta comunale.

Mitglieder/Membri:	abwesend - assente
Walter Baumgartner	
Konrad Senn	
Margit Gasser	
Marion Rigo	
Thomas Baumgartner	

Ihren Beistand leistet die Gemeindesekretärin, Frau

Assiste la Segretaria comunale, Signora

Doris Graber

Nach Feststellung der Beschlussfähigkeit, übernimmt Herr

Riconosciuto legale il numero degli intervenuti, il Signor

Walter Baumgartner

in seiner Eigenschaft als Bürgermeister den Vorsitz und erklärt die Sitzung für eröffnet.

nella qualità di Sindaco ne assume la presidenza e dichiara aperta la seduta.

Der Ausschuss behandelt folgenden

La Giunta passa alla trattazione del seguente

GEGENSTAND

OGGETTO

Festsetzung der Monatsgebühr für den Besuch des Kindergartens bzw. des Kostenbeitrages für die Mahlzeiten der Kinder im verpflichtenden Kindergartenjahr ab dem Schuljahr 2026/2027

Determinazione della retta mensile per la frequenza della scuola materna rispettivamente del contributo spese per i pasti dei bambini per l'anno obbligatorio della scuola dell'infanzia a partire dall'anno scolastico 2026/2027

Festsetzung der Monatsgebühr für den Besuch des Kindergartens bzw. des Kostenbeitrages für die Mahlzeiten der Kinder im verpflichtenden Kindergartenjahr ab dem Schuljahr 2026/2027

Der Art. 8 des L.G. vom 16.07.2008, Nr. 5 i.g.F., bestimmt, dass die für die Führung des Kindergartens zuständige Körperschaft von den Eltern oder Erziehungsberechtigten eine Gebühr als Beteiligung an den Führungskosten verlangt und für das verpflichtende Kindergartenjahr ein Kostenbeitrag für die Mahlzeiten der Kinder eingehoben wird; der Höchstbetrag der Gebühr wird von der Landesregierung, im Einvernehmen mit dem Rat der Gemeinden, mit Berücksichtigung der Bestimmungen zur Gemeindenfinanzierung festgelegt;

Nach Einsichtnahme in den Art. 12, Abs. 1 Buchstabe b) des L.G. Nr. 18/2017, mit welchem den Gemeinden die Befugnisse und Aufgaben betreffend die Finanzierung der Kindergärten übertragen wurden, in die 2. Zusatzvereinbarung zur Gemeindenfinanzierung 2019 vom 29.03.2019 welche die Zuweisungen des Landes zugunsten der Gemeinden für die Führung der Kindergärten für 2019 und Folgejahre regelt, sowie in die 2. Zusatzvereinbarung für die Gemeindenfinanzierung 2025 vom 07.05.2025;

Die Landesregierung hat mit Beschluss Nr. 336 vom 24.04.2026 die Höchstbeiträge zu Lasten der Eltern für die Besuchsgebühr des Kindergartens bzw. des Kostenbeitrages für die Mahlzeiten der Kinder während des verpflichtenden Kindergartenjahres für das Kindergartenjahr 2026/2027 wie folgt festgelegt:

81,00 € für die reguläre Besuchszeit
106,00 € für das verlängerte Angebot;

Festgestellt, dass die Kindergartengebühr (Besuchergebühr) nicht der Mehrwertsteuer unterliegt; der Kostenbeitrag für die Mahlzeiten der Kindergartenkinder während des verpflichtenden Kindergartenjahres hingegen der Mehrwertsteuer von 4% zu unterwerfen ist;

Für das Schuljahr 2025/2026 wurde die Monatsgebühr zu Lasten der Eltern für den Besuch des Landeskindergartens in der Höhe von 64,00 Euro mit Anwendung von allfälligen Begünstigungen genehmigt;

Der Gemeindeausschuss schlägt vor, die letztjährigen Beträge samt Vergünstigungen für die Monatsgebühr bzw. als Kostenbeitrag für die Mahlzeiten der Kinder im verpflichtenden Kindergartenjahr zu übernehmen.

Für Besucher:innen der verlängerte Öffnungszeit, die im Kindergarten Villanders ab Herbst 2026 an einem Wochentag (dienstags) angeboten wird, wird die monatliche Gebühr bzw. der Kostenbeitrag für die Mahlzeiten um 12,00 Euro erhöht;

Nach Einsichtnahme in den Art. 6, Absatz 1 des GD. Nr. 55/1983 und in den Art. 172, Absatz 1, Buchstabe c) des GvD Nr. 267/2000 betreffend die öffentlichen Dienstleistungen auf individuelle Anfrage sowie unter Berücksichtigung der Verfügbarkeit im Haushalt;

Nach Übereinkunft, diesen Beschluss für sofort vollstreckbar zu erklären, damit die Kosten sofort den Erziehungsberechtigten mitgeteilt werden können;

Nach Einsichtnahme in den Haushaltsvoranschlag und das einheitliche Strategiedokument für das laufende Geschäftsjahr;

Nach Einsichtnahme in den Kodex der örtlichen

Determinazione della retta mensile per la frequenza della scuola materna rispettivamente del contributo spese per i pasti dei bambini per l'anno obbligatorio della scuola dell'infanzia a partire dall'anno scolastico 2026/2027

L'art. 8 della L.P. 16/07/2008, n. 5 e s.m., prevede che l'ente gestore della scuola dell'infanzia chiede agli esercenti la responsabilità genitoriale una retta per concorrere alle spese di gestione. Per l'anno obbligatorio nella scuola dell'infanzia è dovuto un contributo spese per i pasti delle bambine e dei bambini. La quota massima dei contributi viene fissata dalla Giunta provinciale, d'intesa con il Consiglio dei Comuni sulla base degli accordi riguardanti la finanza locale;

Visti l'art. 12, comma 1 lettera b) della L.P. n. 18/2017, con il quale sono stati trasferiti ai Comuni le funzioni e i compiti relativi al finanziamento degli asili, il 2° accordo aggiuntivo per la finanza locale 2019 del 29/03/2019 che disciplina le assegnazioni della Provincia ai Comuni per la gestione delle scuole dell'infanzia per l'anno 2019 e gli anni successivi, nonché il 2° accordo aggiuntivo alla finanza locale 2025 del 07/05/2025

La Giunta provinciale con delibera n. 336 del 24/04/2026 ha determinato gli importi massimi per la retta della scuola dell'infanzia e del contributo spesa per i pasti delle bambine e dei bambini nell'anno obbligatorio della scuola dell'infanzia per l'anno scolastico 2026/2027:

81,00 € per l'orario regolare
106,00 € per l'offerta prolungata;

Constatato che la retta della scuola dell'infanzia (retta di visita) non è soggetta all'imposta sul valore aggiunto, mentre il contributo spese per i pasti delle bambine e dei bambini nell'anno obbligatorio della scuola dell'infanzia deve invece essere soggetto all'IVA nella misura del 4%;

La retta mensile a carico dei genitori da versare per la frequenza dell'asilo provinciale per l'anno scolastico 2025/2026 è stata approvata nella misura di 64,00 euro, con eventuali agevolazioni;

La Giunta comunale propone di mantenere gli importi dello scorso anno, comprese le agevolazioni, sia per la retta mensile che come contributo spesa per i pasti dei bambini nell'anno obbligatorio della scuola dell'infanzia;

Per gli utenti del servizio di orario prolungato, che sarà offerto dalla scuola materna di Villandro a partire dall'autunno 2026 in un giorno della settimana (il martedì), la retta mensile o il contributo spese per i pasti sarà aumentato di 12,00 euro;

Visti l'art. 6 comma 1 del D.L. n. 55/1983 e l'art. 172 comma 1, lett. c), del D.lgs. n. 267/2000, in materia di servizi pubblici a domanda individuale e considerata la disponibilità in bilancio;

Convenuto di dichiarare la presente delibera immediatamente esecutiva, in modo che i costi possano essere comunicato subito ai genitori;

Visto il bilancio di previsione e il documento unico di programmazione per l'esercizio corrente;

Visto il Codice degli enti locali della Regione autonoma

Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol, genehmigt mit R.G. vom 03.05.2018, Nr. 2, sowie in die Gemeindegliederung;

Nach Einsichtnahme in die Buchhaltungs- und Finanzordnung der Gemeinden und Bezirksgemeinschaften, welche mit L.G. 25/2016, genehmigt worden ist,

Nach Einsichtnahme in die Gutachten im Sinne der Artikel 185 und 187 des zitierten R.G. Nr. 2/2018:

fachliches Gutachten „Positiv“ mit dem elektronischen Fingerabdruck:

vvS7d6R3Soi/WtwBz2PHpLRDuKrRFkNvupL0/9bex9A=
=

buchhalterisches Gutachten „Positiv“ mit dem elektronischen Fingerabdruck:
X61FuQ4Qhta8Hy77av4Eo4QJo2lkgefb1jdGw0txZzE=

Bei 5 anwesenden und abstimmenden Mitgliedern

b e s c h l i e ß t

DER GEMEINDEAUSSCHUSS

einstimmig und in gesetzlicher Form mittels Erheben der Hand:

1. ab dem Kindergartenjahr 2026/2027 die Monatsgebühr für den Besuch des Kindergartens bzw. der monatliche Kostenbeitrag für die Mahlzeiten der Kinder im verpflichtenden Kindergartenjahr wie folgt festzulegen:

- a) Euro 64,00 für ein Kind;
- b) Euro 54,00 für das zweite Geschwisterkind;
- c) bei Nutzung der verlängerten Öffnungszeit:
Euro 76,00 für ein Kind
Euro 66,00 für das zweite Geschwisterkind
- d) Befreiung des dritten Geschwisterkindes von der Monatsgebühr;
- e) Reduzierung um 50 % der Monatsgebühr bzw. des monatlichen Kostenbeitrages für den Monat Juni 2027;

Die Monatsgebühr für den Besuch des Kindergartens ist gemäß Artikel 10 des D.P.R. 26.10.1972, n. 633 von der Mehrwertsteuer befreit.

Der oben festgesetzte monatliche Kostenbeitrag für Mahlzeiten versteht sich inklusive 4 % MwSt.

61,54 Euro + 2,46 Euro MwSt. = 64,00 Euro

51,92 Euro + 2,08 Euro MwSt. = 54,00 Euro

73,08 Euro + 2,92 Euro MwSt. = 76,00 Euro

63,46 Euro + 2,54 Euro MwSt. = 66,00 Euro

2. für Neuanmeldungen bzw. Eingewöhnung im ersten Jahr gilt: Beginnt der Kindergartenbesuch innerhalb dem 15. eines Monats, ist der gesamte Betrag zu bezahlen, beginnt der Kindergartenbesuch ab dem 16. des Monats, sind 50% des Betrages zu bezahlen;

3. definitive Abmeldungen vom Kindergartenbesuch sind innerhalb 30. April des jeweiligen Schuljahres jederzeit möglich.

Abmeldungen vom Kindergartenbesuch: Endet der Kindergartenbesuch innerhalb 14. des Monats, sind 50% der Monatsgebühr/des Kostenbeitrages für Mahlzeiten zu bezahlen, endet er am 15. oder danach ist der gesamte Betrag zu bezahlen.

Abmeldungen nach dem 30. April können nur aus Krankheitsgründen, belegt durch ein ärztliches Zeugnis gewährt werden, ansonsten wird der

Trentino-Alto Adige, approvato con la L.R. del 03.05.2018, n. 2, nonché lo statuto del Comune;

Visto l'Ordinamento finanziario e contabile dei comuni e delle comunità comprensoriali approvato con L.P. 25/2016;

Visti i pareri ai sensi degli articoli 185 e 187 della citata L.R. n. 2/2018:

parere tecnico „Positivo“ con l'impronta digitale:
vvS7d6R3Soi/WtwBz2PHpLRDuKrRFkNvupL0/9bex9A=

parere contabile „Positivo“ con l'impronta digitale:
X61FuQ4Qhta8Hy77av4Eo4QJo2lkgefb1jdGw0txZzE=

Su n. 5 membri presenti e votanti

LA GIUNTA COMUNALE

d e l i b e r a

ad unanimità di voti, legalmente espressi per alzata di mano:

1. di determinare la retta mensile per la frequenza dell'asilo rispettivamente del contributo spesa mensile per i pasti dei bambini nell'anno obbligatorio della scuola dell'infanzia a partire dall'anno scolastico 2026/2027 come segue:

- a) Euro 64,00 per un bambino
- b) Euro 54,00 per il secondo fratello;
- c) in caso di utilizzo dell'orario di apertura prolungato:
Euro 76,00 per un bambino
Euro 66,00 per il secondo fratello;
- d) esenzione del terzo fratello dalla retta mensile;
- e) riduzione del 50 % della retta mensile rispettivamente del contributo spesa mensile per il mese di giugno 2027;

La retta mensile per la frequenza dell'asilo nido è esente da IVA ai sensi dell'articolo 10 del D.P.R. 26.10.1972 n. 633.

Il contributo mensile stabilito per i pasti è da intendersi incluso il 4% di IVA.

61,54 euro + 2,46 euro IVA = 64,00 euro

51,92 euro + 2,08 euro IVA = 54,00 euro

73,08 euro + 2,92 Euro IVA. = 76,00 euro

63,46 euro + 2,54 Euro IVA = 66,00 euro

2. per le nuove iscrizioni e per l'inserimento nel primo anno vale: Per bambini che iniziano la frequenza prima del 15 del mese si paga l'intera retta mensile, per bambini che iniziano la frequenza il 15 o dopo il 15 del mese si paga il 50% della retta mensile;

3. disdette definitive della frequenza, consegnate entro il 30 aprile dell'anno scolastico corrente, sono possibili in ogni momento.

Disdette definitive: Se la disdetta avviene entro il 14 del mese, la retta/il contributo spesa diminuisce del 50%, se la disdetta avviene dal 15 in poi del mese, deve essere pagato l'intero importo.

Disdette dopo il 30 aprile vengono accettate solo per motivi di malattia, comprovate da certificato medico, altrimenti viene addebitata l'intero importo.

gesamte Betrag bis Ende des Schuljahres verrechnet.

4. ununterbrochene Abwesenheiten von 4 Wochen aus Krankheitsgründen, belegt durch ärztlichen Bescheid, berechtigen auf schriftlichen Antrag zur Befreiung von der entsprechenden Monatsgebühr bzw. des Kostenbeitrages für die Mahlzeiten;
5. für Kinder mit anerkannter Invalidität wird die Reduzierung der Monatsgebühr bzw. des Kostenbeitrages für die Mahlzeiten um 50% angewandt, hierfür ist der Nachweis gemäß Art. 4 des Gesetzes vom 5. Februar 1992, Nr. 104, vorzulegen;
6. zusätzliche Begünstigungen kann der Gemeindevorstand in besonderen finanziellen oder sozialen Härtefällen auf begründete Anfrage der Erziehungsberechtigten gewähren;
7. die Befreiungen und Reduzierungen laut den Punkten 5 und 6 müssen schriftlich beantragt werden und werden, falls die Kriterien erfüllt werden, ab dem Monat, in welchem der Antrag gestellt wurde, gewährt.
8. die Gebühr bzw. der Kostenbeitrag wird in zwei Raten, eine im Dezember (für 4 Monate) und eine im Juni (für 5,5 Monate) einkassiert;
9. die Einnahme wird im jeweiligem Kompetenzjahr auf folgendem Kapitel festgestellt und eingehoben:
4. assenze continuate di durata minima di quattro settimane a causa di malattia, comprovate da certificato medico, comportano previa domanda scritta l'esenzione dalla relativa retta mensile rispettivamente del contributo spese per i pasti;
5. per bambini con invalidità riconosciuta si applica la riduzione del 50% della retta mensile rispettivamente del contributo spese per i pasti previa presentazione dell'attestato ai sensi dell'art. 4 della legge del 5 febbraio 1992, n. 104;
6. la Giunta comunale può concedere ulteriori agevolazioni in casi di grave bisogno economico o sociale su motivata domanda degli esercenti la patria potestà;
7. le esenzioni e riduzioni di cui ai punti 5 e 6 vanno richieste per iscritto e vengono concesse, in presenza dei necessari criteri, a partire dal mese nel quale è stata presentata la rispettiva domanda.
8. La retta rispettivamente il contributo spese verrà riscossa in due rate, una a dicembre (per 4 mensilità) ed una a giugno (per 5,5 mensilità);
9. di accertare ed incassare l'entrata nel rispettivo anno di competenza sul seguente capitolo di entrata:

<i>Kapitel Capitolo</i>	<i>Kostenstelle Centro di costo</i>
30100.02.020190	40100

10. dem Kindergarten den jährlichen Höchstbetrag von 30,00 Euro je Kind für den Ankauf von Verbrauchsmaterial mit eigener Maßnahme zur Verfügung zu stellen;
11. darauf hinzuweisen, dass gegenständliche Maßnahme keine Ausgabenverpflichtung bedingt;
12. den vorliegenden Beschluss mit einer weiteren Abstimmung mit einstimmigen Ausgang im Sinne des Art. 183, Abs. 4 des Kodexes der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol für unverzüglich vollstreckbar zu erklären;
13. festzuhalten, dass jeder Bürger gegen den vorliegenden Beschluss während des Zeitraumes seiner Veröffentlichung gemäß Art. 183, Abs. 5 des Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol (R.G. vom 03.05.2018, Nr. 2) Einspruch beim Gemeindevorstand erheben und innerhalb von 60 Tagen ab dem Tag, ab dem die Frist für die Veröffentlichung dieser Maßnahme abgelaufen ist, beim Regionalen Verwaltungsgericht für Trentino-Südtirol, Autonome Sektion Bozen, Rekurs einreichen kann. Betrifft der Beschluss die Vergabe von öffentlichen Aufträgen ist die Rekursfrist, gemäß Art. 120, Abs. 5, GvD 104 vom 02.07.2010, auf 30 Tagen ab Kenntnisnahme reduziert.
10. di mettere a disposizione dell'asilo, con provvedimento separato, la somma annuale massima di 30,00 euro per bambino per l'acquisto di materiali di consumo;
11. di dare atto che il presente provvedimento non comporta impegno di spesa;
12. di dichiarare, con ulteriore votazione unanimemente espressa, la presente deliberazione immediatamente esecutiva ai sensi dell'art. 183, comma 4 del Codice degli enti locali della regione Autonoma Trentino-Alto Adige;
13. di dare atto che ogni cittadino, ai sensi dell'art. 183, comma 5, del Codice degli enti locali della regione Autonoma Trentino-Alto Adige (L.R. del 03.05.2018, n. 2) può presentare opposizione contro la presente deliberazione alla Giunta comunale entro il periodo della sua pubblicazione, e presentare ricorso al Tribunale Regionale di Giustizia Amministrativa per la Regione Trentino-Alto Adige, Sezione autonoma di Bolzano, entro 60 giorni dal giorno in cui sia scaduto il termine della pubblicazione della stessa. Se la deliberazione interessa l'affidamento di lavori pubblici il termine di ricorso, ai sensi dell'art. 120, c. 5, D.Lgs 104 del 02.07.2010, è ridotto a 30 giorni dalla conoscenza dell'atto.

Gelesen, genehmigt und gefertigt

Letto, confermato e sottoscritto

Der Bürgermeister - Il Sindaco

Die Gemeindesekretärin - La Segretaria Comunale

Walter Baumgartner

Doris Graber

digital signiertes Dokument – documento firmato tramite firma digitale

Unterschrift auf Dokument in Papierform nicht angebracht im Sinne des Art. 3 Gv.D. Nr. 39/1993

Originales elektronisches Verwaltungsdokument erstellt und aufbewahrt gemäß Vorschriften des Art. 71 Gv.D. Nr. 82/2005

Firma autografa omessa su documento in forma cartacea ai sensi dell'art. 3 D.Lgs. n. 39/1993

Documento amministrativo elettronico originale redatto e conservato secondo le prescrizioni dell'art. 71 D.Lgs. n. 82/2005